

Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadtverwaltung Bad Salzungen

Ratsstraße 2

36433 Bad Salzungen

Tel.: 03695/671 0

Fax: 03695/671 8000

E-Mail: stadtverwaltung@badsalzungen.de

Die Stadt Bad Salzungen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Bürgermeister Klaus Bohl.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadtverwaltung Bad Salzungen

Der Datenschutzbeauftragte

Ratsstraße 2

36433 Bad Salzungen

Tel.: 03695/671 330

Fax: 03695/671 8000

E-Mail: datenschutz@badsalzungen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Bewerbungsabwicklung erhoben, elektronisch erfasst, gespeichert und genutzt.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Sie erklären mit der Abgabe Ihrer Bewerbung Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger:

Mitarbeiter/-innen des Personalbereichs, des jeweiligen Fachbereichs und des zuständigen Gremiums (Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung).

Aufgrund einer gesonderten Vereinbarung über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten werden Ihre personenbezogenen Daten von der Firma softgarden e-recruiting GmbH Tauentzienstraße 14, 10789 Berlin im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO erhoben, verarbeitet und genutzt.

Mehr unter: <https://app.softgarden.io/just-hire/data-privacy>

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die personenbezogenen Daten werden **nicht** an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erfolgt die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Sollte Ihnen zum Zeitpunkt ihrer Bewerbung keine geeignete Stelle angeboten werden können, besteht die Möglichkeit, dass die von Ihnen im gesamten Bewerbungsverfahren angegebenen/übermittelten Daten auch nach Abschluss im Talentpool erhoben, verarbeitet und genutzt werden können.

Dies geschieht zur Kontaktaufnahme für berufliche Zwecke und zur möglichen Berücksichtigung bei einer späteren Stellenvergabe. Dieser Nutzung stimmen Sie gesondert zu.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf.

die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Sie haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO), bzw. wird diese aufgrund der Einsendung Ihrer Bewerbung angenommen. Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Der Widerruf kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang Ihrer Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Ihres Kindes) haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der

Landesbeauftragte für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

www.tlfdi.de

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben.

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung schließt eine Berücksichtigung Ihrer Bewerbung im Bewerbungsverfahren aus.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO

Eine automatisierte Entscheidungsfindung mit den erhobenen Daten findet nicht statt.

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Die personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.